

Inhalt

Franz Alt

Der Planet in Lebensgefahr

Für einen globalen Ökohumanismus.	9
Die Menschenkatastrophe	21
Klimaschutz ist Gesundheitsschutz und Schutz der Freiheit.	22
Ideen verändern die Welt.	26
Eine ökoplanetare Zukunftsvision	31

»Die Grenzen des Wachstums« – und die Folgen

Ende und Anfang	35
Gibt es doch keine Grenzen des Wachstums?	40
Vom Einzelnen und den vielen: Wir schaffen das!.	43
Ein grüner Konservativer? Ein konservativer Grüner?	49
Es bedarf eines Menschenbebens	52
Alles hängt mit allem zusammen.	55
Die Corona-Pandemie als Warnschuss der Natur.	55

Der Stern, um den sich alles dreht

Leben mit und von der Sonne.	62
Solare Zukunft gegen fossile Vergangenheit	64
Klimaneutrale oder klimapositive Wirtschaft?	68
Solare Energiewende? Yes we can	70
Die Sonne gewinnt – das Solarzeitalter beginnt	72
Sonne und Wind im Überfluss	73
Bill Gates – ein Klimaretter?	76
Erneuerbare Energien – was sonst!	81
Die beste Erfindung seit Langem: das EEG	83
Der Treibstoff für eine lebenswerte Zukunft	85
Die Hunsrücker zeigen, wie's geht	88
100 Prozent sind möglich	90
Mit Gott wird es gehen.	92
Das große Projekt des 21. Jahrhunderts	96
Die Wahrheit des Schmetterlings.	98

Grün gewinnt

It's the ecology, stupid!.	101
Anthropozän oder Kapitalozän?	103
Auf dem Weg zur immergrünen Revolution.	104
Retten die Jugend, die Frauen und die Gerichte jetzt die Welt?	108
Bionik: die Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts.	115

Schau in deine Mülltonne und du weißt, wer du bist	119
Vorbild Natur	123
Lernen vom Kirschbaum: Cradle to Cradle	125
Ressourcenwende	126
Wohin mit dem Plastikmüll?	129
Städte und Länder für Cradle to Cradle	129
Rettet uns Solarbeton?	132
Baupolitik für Doofe	134
Der Wald ruft	135
Der Holzweg ist ein guter Weg	140
Können ganze Städte nachwachsen?	141
Ohne Wasser kein Leben.	143
Wie geht Wasserwende?	145
Die Verkehrswende oder: Autofahren ist heilbar	148
Gerechter, anders und besser	151
Biologische Agrarwende	152
Tierschutz ist Menschenschutz	157
Weniger ist mehr	158
Ein neuer Kompass für eine moralische Revolution	159
Die geistig-göttliche Ordnung erkennen	164
Neues Bewusstsein oder neues Feindbild?	166
64 gute Nachrichten – aber	173
 Die Welt im Jahr 2072	
Lernen wir ein nachhaltiges Weltregieren?	175
Die Zeit ist reif: Kippunkte	177
Die 18 Angebote des Überlebens	180
Was könnte die Alternative sein?	187
 Ernst Ulrich von Weizsäcker	
50 Jahre nach »Die Grenzen des Wachstums«	190
Aurelio Peccei hatte einen guten Instinkt!	190
Ein Einfachmodell für eine sehr komplexe Nachricht	193
Harte Kritiken	195
Wirtschaftswunder – Ölkrise – Reaganomics	196
Faktor Vier	197
Wir sind dran: Was wir ändern müssen, wenn wir bleiben wollen	200
Der Club of Rome heute	202
Literatur	205
Bildnachweis	207
Die Autoren	208